

Datum 25.11.2020
Nr.: RA-456/2020

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Herr Jürgen Leistner (CDU-Ratsfraktion)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Stand der Umsetzung der B 227/2018 „Grundsatzentscheidung zur Ertüchtigung des Schauspielhauses,,

Frage:

Sehr geehrter Herr Schulze,

die Ratsanfrage ist eine gemeinsame Ratsanfrage der Aufsichtsräte der Städtischen Theater Chemnitz gGmbH aus den Fraktionen der CDU, der Fraktionsgemeinschaft die Linke/Die Partei, der Fraktionsgemeinschaft Bündnis90/Die Grünen und der SPD.

Mit o.g. Beschluss wurde die Verwaltung beauftragt, im folgenden Haushaltjahr, also 2019/2020, die „erforderlichen Planungsschritte einzuleiten“. In der Vorlage sollten zwei Szenarien untersucht werden:

1. Umbau im laufenden Spielbetrieb
2. Auslagerung des Spielbetriebes

Die Maßnahmen wurden im Haushalt 2019/2020 mit einem Volumen von 5 Mill.€ eingeordnet. Bis Ende 2020 sollten 750 T€ für Planungsleistungen ausgegeben sein.

Unter dem Aspekt, dass die Stadt Chemnitz für die Austragung der Kulturhauptstadt 2025 gewählt wurde, ergeben sich folgende Fragen:

1. Liegen wir im Zeitplan entsprechend der Vorlage?
2. Wann kommt der Baubeschluss entsprechend der DA 6001?
3. Wieviel Mittel sind bis jetzt verbraucht?
4. Ist der Termin der Fertigstellung laut Vorlage (Jahr 2023) nach aktuellem Sachstand realisierbar?

Auf Grund der Brisanz dieses Vorhabens ist es aus unserer Sicht zielführend, im Kulturausschuss und im Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität quartalsweise zu berichten. Kann diesem Wunsch entsprochen werden?

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.